

030310 UE Übung aus Unternehmensrecht

1. Einheit

Fall:

Der Lebensmittelhändler **A** bestellt bei der Großhandelskette **BETA (B)** eine Kiste Pfirsichkonserven Marke Hawaii. Die **B** bestätigt die Bestellung. Als drei Tage später die Kiste eintrifft, stellt **A** fest, dass die Pfirsiche verdorben sind und **B** überdies nicht Pfirsiche der Marke Hawaii, sondern minderwertige Konserven der Marke Florida geschickt hat. **A** weist seinen Angestellten **Huber (H)** an, sofort dem Prokuristen der **B** von der Unbrauchbarkeit der gelieferten Ware telefonisch Mitteilung zu machen. **H** vergisst jedoch darauf. Dessen Vergesslichkeit bleibt vorerst unentdeckt, da im Geschäft noch einige Dosen Pfirsiche Marke Hawaii vorhanden sind.

Als **A** ein Monat später die Monatsabrechnung der **B** erhält, bemerkt er, dass ihm die **B** die Kiste Hawaii-Pfirsichkonserven verrechnet hat. Als **A** von **B** verlangt, ihm zumindest jetzt anstatt der verdorbenen Florida-Pfirsiche eine Kiste Hawaii-Pfirsiche zu schicken, teilt ihm die **B** mit, dass sie Hawaii-Pfirsiche nicht mehr auf Lager hat und auch nicht mehr beschaffen könne.

Wie ist die Rechtslage?